**Allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Landkreis Elbe-Elster**

gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die vorliegende allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gibt Auskunft über die informationspflichtigen Angaben, die für alle Verarbeitungstätigkeiten der Verantwortlichen zutreffend sind. Sie gilt für spezifische Verarbeitungstätigkeiten in Verbindung mit den jeweiligen ergänzenden Informationen zur Verarbeitungstätigkeit, insb. zu den Punkten 1.2, 2 bis 8 dieser Information.

1. **Kontaktdaten**
   1. Verantwortliche

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 3 Nr. 7 DSGVO ist der

Landkreis Elbe-Elster

Der Landrat

Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg

Telefon: 03535 46-0, Fax: 03535 31 33

* 1. Bestimmte Stelle

Zweckmäßigerweise werden personenbezogene Daten durch eine bestimmte Stelle innerhalb der Behörde, der eine Aufgabe zugewiesen ist, verarbeitet. Die Kontaktdaten der bestimmten Stelle sind der jeweils zutreffenden ergänzenden Information zur Verarbeitungstätigkeit zu entnehmen.

* 1. Datenschutzbeauftragte\*r

Die Verantwortliche hat eine\*n Datenschutzbeauftragte\*n gemäß Art. 37 DSGVO benannt:

Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragte/r

Ludwig-Jahn-Straße 2

Telefon: 03535 46 26 51 E-Mail: dsb@lkee.de

1. **Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen**

Der Zweck, einschließlich der jeweiligen Rechtsgrundlage, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, ergibt sich aus der ergänzenden Information oder dem Verzeichnis (Art. 30 DSGVO) zur Verarbeitungstätigkeit bei den Stellen nach Pkt. 1.2 bzw. 1.3. Sofern die Verantwortliche Daten zu einem anderen als dem ursprünglich angegebenen Zweck verarbeiten möchte, wird die betroffene Person nach den Maßgaben des Art. 13 (4) DSGVO informiert.

1. **Erhebung von Daten bei Dritten**

Grundsätzlich erhebt die Verantwortliche personenbezogene Daten bei der betroffenen Person. Erhebt die Verantwortliche ausnahmsweise Daten bei Dritten, wird die betroffene Person nach den Maßgaben des Art. 14 DSGVO einschließlich der Quellenangabe informiert.

1. **Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Ob besondere Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten für die betroffene Person bestehen und die Folgen der Nichtbereitstellung sind der ergänzenden Information zur Verarbeitungstätigkeit zu entnehmen.

1. **Datenübermittlungen**

Die Verantwortliche übermittelt personenbezogene Daten ausschließlich auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen oder mit Einwilligung der betroffenen Person. Übermittlungen personenbezogener Daten sowie die Empfänger\*innen oder deren Kategorien einschließlich Angaben zu Übermittlungen an Drittländer sind der ergänzenden Information zur Verarbeitungstätigkeit zu entnehmen.

1. **Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)**

Sofern nicht in der ergänzenden Information zur Verarbeitungstätigkeit anders ausgewiesen, erfolgt keine personenbezogene automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) bei der Verantwortlichen.

1. **Speicherfristen**

Die Verantwortliche wird personenbezogene Daten nur so lange speichern, wie dies für die Erreichung des unter Punkt 2 genannten Zwecks erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen eine Speicherung vorschreiben. Erläuterungen können der ergänzenden Information zur Verarbeitungstätigkeit entnommen werden.

1. **Betroffenenrechte**

Sofern nicht besondere Vorschriften entgegenstehen, werden der betroffenen Person nachfolgende Betroffenenrechte eingeräumt, die (ausg. Punkt 8.5) zweckmäßigerweise bei der unter Punkt 1.2 oder, sofern diese nicht bekannt ist, bei der unter Punkt 1.3 benannten Stelle geltend zu machen sind.

* 1. Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung

Jede betroffene Person hat

1. neben dieser allgemeinen und der ergänzenden Informationen zur Verarbeitungstätigkeit nach Art. 15 DSGVO einen individuellen ***Auskunftsanspruch*** über ihre durch die Verantwortliche verarbeiteten personenbezogenen Daten, insb. über deren Inhalt sowie individuelle Angaben zu den Punkten 2 bis 8 dieser allg. Information,
2. nach Art. 16 DSGVO das Recht, von der Verantwortlichen die ***Berichtigung*** von unrichtigen oder die ***Ergänzung*** von unvollständigen personenbezogenen Daten zu verlangen,
3. den Anspruch, die Verantwortliche zur ***Löschung*** der betreffenden personenbezogenen Daten nach Art. 17 DSGVO aufzufordern und
4. unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO das Recht, die ***Einschränkung*** der Datenverarbeitung zu fordern.
   1. Widerspruch

Die betroffene Person kann aus Gründen einer besonderen Situation der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zur Aufgabenerfüllung nach Art. 6 (1) Buchstabe e DSGVO widersprechen, sofern die Verantwortliche keine schutzwürdigen Gründe für eine weitere Verarbeitung nachweisen kann.

* 1. Datenübertragbarkeit

Erfolgt die Verarbeitung mithilfe eines automatisierten Verfahrens auf Grundlage einer Einwilligung der betroffenen Person, so hat sie das Recht, die Bereitstellung ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

* 1. Widerrufsrecht

Sofern die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf der Einwilligung der betroffenen Person beruht, hat sie das Recht, diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die betroffene Person wird mit der Einwilligung über das Widerrufsrecht und die Art und Weise, wie dieser erfolgen kann, informiert.

* 1. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht, sich über Verletzungen des Datenschutzrechts bei nachfolgender Behörde zu beschweren:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Brandenburg

Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203 - 356 0, Fax: 033203 - 356 49

E-Mail: [poststelle@lda.brandenburg.de](mailto:poststelle@lda.brandenburg.de),

Internet: www.lda.brandenburg.de

1. **Benachrichtigung bei Verletzung des Datenschutzes**

Bei Verletzung des Datenschutzes erfolgt durch die Verantwortliche eine Meldung an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde. Hat die Verletzung ein hohes Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten einer natürlichen Person zur Folge, benachrichtigt die Verantwortliche die betroffene Person darüber.

**Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit** **durch das Amt für Jugend, Familie und Bildung**

zur allgemeinen Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Landkreis Elbe-Elster

gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Landkreis Elbe-Elster wird hinsichtlich der konkreten Verarbeitungstätigkeit durch das Amt für Jugend, Familie und Bildung durch nachfolgende Informationen wie folgt ergänzt:

*Zu:*

1. ***Kontaktdaten***
   1. *Bestimmte Stelle*

Zweckmäßigerweise werden die personenbezogenen Daten durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb der Behörde verarbeitet:

Landkreis Elbe-Elster

Amt für Jugend, Familie und Bildung

SG Rechtliche Vertretung

Grochwitzer Str. 20

04916 Herzberg (Elster)

Telefon: 03535/46-3525, E-Mail: amt\_jfb@lkee.de

1. ***Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen***

Für die Bearbeitung der Leistungen nach dem UhVorschG müssen personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 35 Sozialgesetzbuch Erster Teil (SGB I), §§ 67 bis 85a Sozialgesetzbuch Zehnter Teil (SGB X) und § 6 Abs. 4 UhVorschG verarbeitet. Auf Grund § 6 Abs. 5 und 6 UhVorschG sind auch die nach § 69 SGB X befugten Sozialleistungsträger und andere Stellen, Finanzämter sowie das Bundeszentralamt für Steuern zur Auskunft verpflichtet.

1. ***Erhebung von Daten bei Dritten***

Die Verantwortliche erhebt ausnahmsweise Daten bei folgenden Dritten (Information nach Art. 14 DSGVO) bspw.:

|  |  |
| --- | --- |
| Einwohnermeldeamt | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes und der Geschwister, Name, Vorname, Adressdaten des mit dem Kind lebenden Elternteils oder Dritten |
| Standesamt | Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort des Kindes sowie Namen und Vornamen der Eltern, Personenstand des alleinerziehenden Elternteils |
| Rententräger | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, Rentenansprüche |
| Versicherungen | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, Versicherungsansprüche |
| Jobcenter | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, Leistungs- und Personendaten der Bedarfsgemeinschaft |
| Sozialamt | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, Leistungsdaten |
| Beistandschaft und Vormundschaft | Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils, Einkommen des Kindes |

1. ***Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten***

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten.

Die Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten ergibt sich u. a. aus folgenden Regelungen:

* § 74 Abs. 1 SGB X
* §§ 1 und 6 UhVorschG
* § 21 Melderechtsrahmengesetz

Folge bei Nichtbereitstellung personenbezogener Daten:

Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann der Rechtsanspruch nicht geprüft werden und es kommt zur Ablehnung oder Versagung der Leistung. Antragsteller\*innen haben Mitwirkungs- und Auskunftspflichten.

1. ***Datenübermittlungen***

Die Daten werden nicht an Dritte übermittelt.

Die Daten werden u. a. an nachfolgende Dritte übermittelt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Wohin werden Daten weitergeben?** | **Um welche Daten handelt es sich?** |
| Unterhaltsverpflichteter Elternteil zur Rückzahlung | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, Antragsdatum und Leistungsdaten |
| Arbeitgeber des unterhaltsverpflichteten Elternteils, wenn Einkommen ermitteltwerden muss | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes |
| Kreiskasse/Finanzverwaltung *des Landkreises* Elbe-Elster zur Auszahlung der Ansprüche | Name, Vorname des Kindes, Bankdaten, Auszahlungssumme |
| Bereich Beistandschaft und Vormundschaft des Jugendamtes, Jobcenter bei ALG II Bezug, Sozialamt bei Sozialhilfebezug, Jugendamt oder Amtsgericht bei einer Titelumschreibung | Name, Vorname des Kindes und des Elternteils, Leistungsdaten |
| Verwaltungsgericht bei Klagen; Amtsgericht ggf. Oberlandesgericht bei Anträgen auf Unterhaltsfestsetzung, Rechtsanwalt und Vollstreckungsbehörden bei gerichtlichen Rückforderungsmaßnahmen, Finanzamt für Rückforderungen vom Unterhaltsverpflichteten, bei Rückforderungen gegen einen im Ausland lebenden Unterhaltspflichtigen das Bundesamt für Justiz und Vollzugsbehörden im Ausland, Botschaft, Staatsanwaltschaft im Einspruchsverfahren gegen Bußgeldbescheid | Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes, des Elternteils, Adressdaten, Leistungsdaten, Bankdaten |

Die Daten werden an Drittstaaten/internationale Organisationen übermittelt:

Rechtsgrundlage(n) für die Übermittlung bildet/bilden:

* § 68 SGB I
* §§ 67, 74 SGB X

1. ***Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)***

Abweichend findet eine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) entsprechend nachfolgend beschriebener involvierter Logik, Tragweite und angestrebter Auswirkung statt:

Logik:

Tragweite:

Auswirkung:

1. ***Speicherfristen***

Die Daten werden unverzüglich nach Zweckerfüllung (Punkt 2) gelöscht.

Die Daten werden nach Ablauf einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht:

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei *dem Landkreis* so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist. Die Aufgaben sind erfüllt, wenn die Unterhaltsvorschussleistungen eingestellt und die Rückforderung der geleisteten Unterhaltsbeträge endgültig abgeschlossen ist. In Fällen der Stundung von Unterhaltsschulden und der Rückzahlungsverfolgungen kann die Bearbeitung im Anschluss an die Beendigung der Leistungsgewährung noch mehrere Jahre andauern.

Mit meiner Unterschrift im Antrag habe ich bestätigt, die allgemeinen sowie die ergänzenden Informationen zur Verarbeitungstätigkeit zur Kenntnis genommen und eine Ausfertigung erhalten zu haben.